



WIENER LUSTSPIELHAUS A -1170 WIEN, HORNECKGASSE 6/4

Wiener Lustspielhaus 2018 – Gastprogramme

16. Juli: Strizzilieder

mit Adi Hirschal & Wolfgang Böck

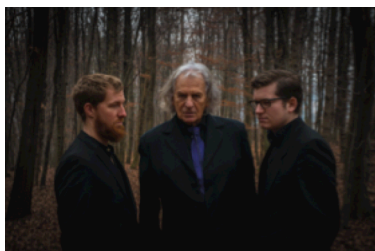
Adi Hirschal und Wolfgang Böck stellen in diesem Programm die Zusammenhänge zwischen dem traditionellen "Volkslied", dem "Wienerlied" und der landläufigen "Popkultur" dar. Wo sind ihre Lieder einzuordnen? Nicht in der Akademie, sondern vielmehr in den hunderten Bühnenstunden, die beide Interpreten gemeinsam hinter sich gebracht haben. Wie es ihrem Selbstverständnis entspricht, entwickeln die beiden als Geschichtenerzähler Theorien, wie das "dur-ige" Volkslied zum "moll-igen" Wienerlied geworden ist, loten mit "Samtorchester" die musikalischen Möglichkeiten der Bearbeitung aus....immer unter Einschluss größtmöglicher Unterhaltung. Eine spannende Wanderung durch's Land der Stilrichtungen.

Beginn: 20.00 Uhr



21. Juli: Wer hat Angst vorm bösen Wolf?

Erich Schleyer und Sainmus



Erich Schleyer bringt seinem Publikum an diesem Abend Grimms Märchen in der Originalversion für Erwachsene näher. Ohne Tabu, ohne kindgerechte Adaptionen. Es ist eine ernst – heitere, bisweilen durchaus schlüpfrige Reise in die dunkle Seele. „Ein

genaueres Studium der Märchen würde uns darüber belehren, was wir in der Welt noch zu erwarten haben“, so sagte einst Elias Canetti. Begleitet wird Erich Schleyer von „Sainmus“, dem Musikerduo Clemens Sainitzer (Cello) und Philipp Erasmus (Gitarre).

Beginn: 20.00 Uhr



WIENER LUSTSPIELHAUS A -1170 WIEN, HORNECKGASSE 6/4

24. Juli: Wiener und andere Menschenfresser

Adi Hirschal singt und liest Helles und Dunkles aus Wien

Ein heiterer, bisweilen unheimlicher Spaziergang durch die Wiener Literatur und das dazu passende Liedgut. Begleitet von der „kleinsten Big Band der Welt“ liest und singt Adi Hirschal Exemplarisches zu Wien und seinen Bewohnern. Von H.C. Artmann über Gerhard Rühm, Ernst Jandl, Conrad Bayer und Chobot, aber auch von Torberg und Bahr hört man über Wien Empfundenes, Vermutetes, Erlebtes und Erfundenes ... dazu Musik der besonderen Art - lassen sie sich entführen in die Welt der Wiener Vorstadt und gönnen sie sich einen kräftigen Schluck Leben!
Beginn: 20.00 Uhr



02. August: Auf der Lahmgruabn und auf der Wiedn

Agnes Palmisano und die OÖ. Concert-Schrammeln



In Wien treffen seit vielen Jahrhunderten die Gegensätze aufeinander. Das hat auch die Wiener Musik geprägt, der sich die OÖ. Concert-Schrammeln mit Hingabe widmen, und die in Agnes Palmisano ihre wohl derzeit beste Interpretin gefunden hat. Ganz besonders kulminieren die Gegensätze im Wiener „Dudler“, dieser Mischung aus Jodler und Koloraturgesang, seit 2010 immaterielles Kulturerbe der Unesco: in seiner Süsse und Derbheit, den Höhenflügen und Abgründen ist er ein musikalischer Spiegel der Stadt. Agnes Palmisano und Peter Gillmayer

führen mit viel Humor durch diesen wunderbaren Abend.

Beginn: 20.00 Uhr



WIENER LUSTSPIELHAUS A -1170 WIEN, HORNECKGASSE 6/4

06. August: Gags, Gags, Gags

Stermann & Grisseman

Das Stermann & Grisseman-Universum aus feiner Beschimpfung, Sinnsabotage und Selbstdemontage, Nonsense, bizarrer Parodie, Persiflage und Polemik erlaubt sich eine neue, nicht geahnte Ausdehnung. Gewohnt erstklassig flitzen die beiden, die „eigentlich zu gut für's Fernsehen“ (John Cleese) sind, durch den selbst gesteckten Gag-Slalom. Beide, auch der Deutsche (Stermann), verirren sich aber nie ins kabarettistisch Ressentimentale oder langweilen mit öden sozialdemokratischen Pointen. Keine Sekunde mit Stermann und Grisseman ist Zeitverschwendung. „Gags, Gags, Gags!“



Beginn 20.00 Uhr

22. August: Miteinander

Erika Pluhar & Adi Hirschal



Erika Pluhar und Adi Hirschal sind einander im Lauf der Jahre freundschaftlich nahe gerückt. Es gab privat traurige, aber auch heitere Berührungspunkte. Beruflich jedoch gingen sie stets getrennte Wege, die parallel betrachtet, erstaunliche Ähnlichkeiten aufwiesen: Beide haben sich als anfängliche Nur-Schauspieler zur

kreativen Eigenverantwortung hin entwickelt, autorisieren also selbstständig das eigene Tun – beide hatten mehr und mehr die Musik, das Singen für sich erobert und ins Berufsleben integriert. Beide, in unterschiedlicher Intensität, sind im Schreiben zu Hause.



WIENER LUSTSPIELHAUS A -1170 WIEN, HORNECKGASSE 6/4

Jetzt kam auf launige Weise die Idee auf, neben dem eigenen beruflichen Weiterwirken ein Miteinander zu wagen, das die Elemente ihres jeweiligen Schaffens verbindet. Sie erdachten und erprobten also auch eine gemeinsame Auftritts-Variante. Da lesen sie eigene und ausgewählte Texte, singen eigene und ausgewählte Lieder, wobei Roland Guggenbichler am Piano kongenialer Dritter im Bunde ist. Bestimmend für diesen gemeinsamen Abend ist der Appeal des Wienerischen, den beide Künstler auf unterschiedliche, aber dennoch verbindende Weise besitzen. Zwei Wiener Kinder reiferen Alters singen, rezitieren, blödeln, sind ernsthaft, haben Spaß, geben einander Würde, und versuchen, ihr eigenes Miteinander mit den Menschen im Publikum zu teilen.

Beginn: 20.00 Uhr

25. August: Willkommen in der Schwarzgeldklinik

Heilbutt & Rosen

Heilbutt & Rosen nehmen in gewohnt treffender wie schonungsloser Offenheit die gern zitierten Klischees der Gesundheitsbranche aufs Korn. Sind Männer die schlechteren Patienten oder einfach nur wehleidig? Sind weibliche Ärzte sanfter oder getarnte Sadisten? Hat die Gesundenuntersuchung Sinn oder ist ein guter Befund nur Resultat schlechter Untersuchung? Werden Zusatzversicherte tatsächlich besser behandelt oder trainiert auch an ihnen in Wirklichkeit nur der Assistenzarzt? Schmiergeld, Schwarzgeld, Wunderpillen, heiße Nachtdienste im Schwesternzimmer. Alle noch so tollen Phantasien werden von Heilbutt & Rosen arztgerecht seziert und in ihrem unverwechselbaren Stil mit temporeichen Szenen, Musik und scharfsinnigen Conférencen konsequent zwerchfellerschütternd präsentiert.

Beginn: 20.00 Uhr





WIENER LUSTSPIELHAUS A -1170 WIEN, HORNECKGASSE 6/4

31. August: Sommerschlusskonzert - Adi Hirschal und das Samtorchester



Dieser Gala-Abend im XXL-Format ist der musikalische Dank des Künstlerischen Leiters an sein Publikum. Ob My Way, In the Ghetto, Small People oder What a Wonderful World - die Texte dieser und weiterer Klassiker der Musik der 60er & 70er Jahre hat Adi Hirschal mit feiner Feder und großer sprachlicher Hingabe ins Wienerische übertragen. Mit diesen und einer Menge neuer Songs in der Westentasche reflektiert und verarbeitet er die

Abenteuer eines spannenden Lebens für das Theater und die Musik, leidenschaftlich in Töne gesetzt von den hervorragenden Musikern des „Samtorchesters“ !

Beginn: 20.00 Uhr

Tickets für alle Gastprogramme

Tickets für alle Veranstaltungen gibt es über www.wienerlustspielhaus.at, bei Wien-Ticket - 01 588 85 oder www.wien-ticket.at, ticketkrone.at, in allen Filialen der Bank Austria sowie ab 19. Juni direkt an der Tageskassa des Lustspielhauses Am Hof.

Ticketpreise: 18-43€

Nähere Details unter www.wienerlustspielhaus.at

Pressekontakt:

Susanne Athanasiadis, PR & Marketing

Tel.: 0664/425 57 63

e-mail: susanne@athanasiadis.at

Wien, April 2018